

1. Record Nr.	UNINA9910947816003321
Titolo	Wandlungen des Sammelns : Praktiken, Wissen, Anordnungen – Ein Reader / Susanne Friedrich, Jana Mangold, Susanne Rau
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2024
ISBN	9783839439609 3839439604
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (350 p.)
Collana	Edition Kulturwissenschaft
Soggetti	Collection Sammlung Exhibition Ausstellung Archive Archiv Museum Cultural Technique Kulturtechnik Knowledge Wissen Knowledge Production Wissensproduktion Objekt Object Material Culture Materielle Kultur Kulturgeschichte Cultural History Wissensgeschichte History of Knowledge Mediengeschichte Media History Cultural Studies Kulturwissenschaft History Geschichtswissenschaft

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Das Sammeln ist als Kulturtechnik zu begreifen, die synchron verschiedene Ausprägungen kennt und diachron einem beständigen Wandel unterliegt. Sammlungen sind Resultate spezifischer Praktiken: Sie spiegeln in ihrer epistemologischen und ästhetischen Anordnung die kulturellen Ordnungen und Topographien ihrer Zeit, wodurch sie Wissensräume ab- und ausbilden. Die Beiträger*innen dieses Readers fokussieren auf sammlungsbezogene Wissens- und Kulturgeschichten und etablieren damit eine interdisziplinäre kulturwissenschaftliche Sammlungsforschung – ein innovativer Ansatz, der sammlungs- und kulturgeschichtliche Zusammenhänge multiperspektivisch sichtbar macht.</p> <p>»Die Kombination von Grundlagenliteratur zu Sammlungstheorie und –forschung mit aktuellen Forschungsbeiträgen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen eignet sich für alle am Thema Sammeln Interessierte – [...] zur Reflexion des eigenen Tuns, zur Erweiterung des Horizonts und als Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und die aktuellen Themenfelder.«</p> <p>»Durch die anregende Lektüre wird deutlich, dass das Sammeln ein Kontinuum spezifischer Praktiken darstellt, das einem steten Wandel unterzogen ist und nicht nur vom jeweiligen Zeitgeist geprägt wird. [...] Zahlreiche Illustrationen regen zum Nachdenken an und machen Lust auf eine Lektüre.«</p> <p>»Der Reader stellt eine breite Themenpalette vor, ist durch die diskursive Anlage viel mehr als nur ein Hilfsmittel oder ein Steinbruch für das Fach und liest sich so mit Gewinn.«</p>